



www.schoeder.gv.at

Gemeindezeitung *Schöder*

111 JAHRE ÖKB JUBILÄUMSFEST MIT EINWEIHUNG KRIEGERDENKMAL



- ORF-Stmk Heimatsommer-Tour *Seite 5*
- Freiwillige Feuerwehr Schöder *Seite 10*
- Landjugend Schöder *Seite 16*





Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Der Herbst ist ins Land gezogen, und ich darf einen kurzen Rückblick auf den vergangenen Sommer geben.

Bis auf den Starkregen Ende Juli wurde unsere Gemeinde heuer von größeren Unwettern zum Glück verschont.

Die Schöderbergstraße konnte zeitig im Frühjahr asphaltiert und dann fertiggestellt werden - den Asphaltbelag noch im Herbst 2018 aufzubringen, wäre sicher nicht sinnvoll gewesen. Danke an Herrn Karl Sterner von der Abteilung 7 und an seine Mitarbeiter.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 310.000.- und werden zu 80 % vom Land Steiermark übernommen, unserem Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer gilt ein besonderer Dank für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Der vorgezogene zweite Abschnitt des Hochwasserschutzprojekts Katschbach ist plangemäß fertig gestellt worden, ein herzlicher Dank an alle beteiligten Firmen, ganz besonders an die Mitarbeiter der Wild-

bach- und Lawinenverbauung für die professionelle Planung und Ausführung - neben der Sicherheit hat auch das Ortsbild von Baierdorf dadurch sehr profitiert.

Trotz der vielen zusätzlichen Arbeiten am Töllingbach, Katschbach und der Schotteraufbereitung wurde der finanzielle Rahmen sogar noch unterschritten.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Sunk, die ihren Privatgrund während der gesamten Bauzeit kostenlos zur Verfügung gestellt hat, dadurch konnten enorme Kosten für Transport und Logistik eingespart werden.

Allen Anrainern, deren Lebensqualität durch Staub und Lärm doch für lange Zeit eingeschränkt war, danke ich für das Verständnis, aber Baierdorf ist nun hochwassersicher, und das wird im nächsten Jahr gebührend gefeiert werden.

Der neu geschaffene Parkplatz für unsere Schöderer Betriebe wird sehr gut angenommen, die Fertigstellung ist für Spätherbst oder das Frühjahr 2020 geplant. Parkplatz und

Dorfplatz werden wir dann gemeinsam mit einem kleinen Fest einweihen.

Das Kriegerdenkmal wurde ja bereits im Zuge des 111-jährigen Bestandsfestes des ÖKB eingeweiht.

Gratulation an die Verantwortlichen des ÖKB unter Obmann Peter Schrefl sen. für die schöne Gestaltung des Umfeldes beim Kriegerdenkmal und die sehr gelungene Abwicklung des ÖKB-Bezirksfestes.

Auf diesem Wege auch ein herzliches Dankeschön an unsere Frau Maria Güttersberger für die Gestaltung unseres Blumenschmuckes und die engagierte Pflege unseres Ortsbildes.

Dass unsere Gemeinde mit der „ORF Heimatsommertour“ und der Volkskultursendung „Übern Sölkpaß nach Schöder“ gleich zweimal im ORF Steiermark zu sehen und zu hören war, ist eine tolle Werbung für unsere Heimat.

Hier gilt unserem Luis Brunner ein herzlicher Dank für seine unermüdliche Arbeit und die stets hervorragende

Organisation seiner Veranstaltungen. Die Auszeichnung mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Gemeinde Schöder würdigt diese Leistungen.

Auch die Veranstaltungsserie „Stubenrein“ der Holzwelt Murau hat wieder bei uns Halt gemacht und das „Thurneggstüberl“ in Baierdorf zu neuem Leben erweckt, danke allen Verantwortlichen für ihren Einsatz, auch zum Schutz unserer Umwelt.

Mein spezieller Dank gilt unseren Vereinen mit ihren Verantwortungsträgern und den zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die es mit ihrem Einsatz erst möglich machen, dass so viele wunderbare Veranstaltungen in unserer Heimatgemeinde organisiert und durchgeführt werden können. Freuen wir uns auf einen schönen Herbst und eine geruhige Vorweihnachtszeit!

Euer Bürgermeister

Rudolf Mürzl

Aus der Gemeindestube

Auf Anregung von Frau Dir. Gottlinde Setznagel und unserer Kindergartenleiterin, Frau Barbara Pürstl, wurde der Spielplatz für unsere Kinder um mehrere Geräte erweitert bzw. alte Einrichtungen erneuert.

In den Gängen der Volksschule wurden freundliche und helle Leuchten montiert.

Unser Kindergarten ist voll ausgelastet, aus diesem Grund wurden die Garderoben von

der Firma Stoff in den Eingangsbereich verlegt und mit Kästchen erweitert, um mehr Platz zum Spielen zu schaffen.

Für unsere Landwirte wurde gemeinsam mit der Kammer für Land- und Forstwirtschaft wieder eine Graderaktion für die Hofzufahrtswege durchgeführt.

Der Schererbach wurde im Bereich Klausner mit Wasserbausteinen gesichert und ein größerer Durchlass verlegt,

ebenso wird im Bereich Sölkpassstraße - Mlinar im Frühjahr ein Rechen eingebaut und der Einlauf beim Durchlass neu angelegt werden.

Der Belag der Brücken zur Muliwiese und beim Siechenbach (Bereich Traxler) wurde durch unsere Gemeindearbeiter erneuert.

Auch wurde das Bankett der Künstenstraße saniert, 300 lfm wurden mit Gittersteinen gegen Ausschwemmung gesichert.

Beim Robitzen-, Hatzl- und Wachenbergerweg wurden durch die Fa. PORR die Spurrillen mit Asphalt profiliert. Während der Sommermonate haben unsere Gemeindearbeiter mit etwa 10 Tonnen Kaltasphalt unsere Gemeindestraßen ausgebessert. Für diese Arbeiten wurde eine Rüttelplatte angeschafft.

Durch die Schotteraufbereitung beim Katschbach konnten öffentliche Wege saniert und die neue Zufahrt zum

Sportplatz kostengünstig hergestellt werden.

Der Schöderbach wurde entlang der Künstenstraße im Assistenzeneinsatz durch die WLW saniert, auch war es notwendig, die Brücke beim Wasserfall neu zu unterfangen.

Das sogenannte Siechenhaus und ein Teil des Grundstückes wurde an Frau Dr. Rosemarie Fuchshofer aus Tamsweg verkauft, die mit ihrem Büro für sozialwissenschaftliche Forschung und Projektentwick-

lung nach Schöder übersiedeln wird.

Der Reinerlös dieses Verkaufs wird zweckgebunden zum Erwerb von Bauland, das der Gemeinde angeboten wurde, verwendet werden.

Das Schulzentrum in St.Peter/Kbg. wird mit einem Kostenaufwand von 7,3 Millionen Euro generalsaniert, davon sind 70 % (5,1 Millionen Euro) durch Bedarfszuweisungen des Landes Steiermark

gedeckt.

Anteilig (Schulsprengel) entstehen für unsere Gemeinde Kosten in der Höhe von ca. € 400.000.--. Baubeginn wird im nächsten Jahr sein.

Mein Dank gilt Bgm. Herbert Göglburger für seinen Einsatz bei der Umsetzung dieses dringend notwendigen Projektes.

Um den Tourismus in unserer Region weiter anzukurbeln, wurde der TV St.Peter-Schöder mit 27. 09. 2019 aufgelöst, und ein neuer gemeinsamer

Tourismusverband "Tourismusregion Murau" mit den Gemeinden Krakau, Murau, Ranten, Schöder, St.Georgen am Kreischberg und St. Peter/Kbg. gegründet.

Der Tourismusverein Schöder unter Obmann Rudolf Dorfer bleibt aber weiterhin bestehen.

Soweit die wichtigsten Informationen aus unserer Gemeinde, für weitere Auskünfte stehe ich mit meinen Mitarbeitern gerne zur Verfügung.

111 Jahr Jubiläum ÖKB Schöder

Am 15. September 2019 veranstaltete der Kameradschaftsbund Schöder ein „Bezirksfest“ im Rahmen seines 111-jährigen Bestehens. Bei traumhaften Spätsommerwetter fanden sich 27 auswärtige Ortsverbände mit insgesamt 450 Kameraden ein, um dem jubelnden Ortsverband Schöder zu diesem Jubiläum zu gratulieren. In einer sehr schönen, würdigen, von Herrn Pfarrer Szoltysek gestalteten Messe am Dorfplatz von Schöder, wurde auch das neu renovierte Kriegerdenkmal eingeweiht. Das im Jahre 1928 errichtete Kriegerdenkmal wurde, dank der finanziellen Mithilfe der Gemeinde im Rahmen der Neugestaltung des Dorfplatzes generalsaniert. In den Ansprachen im Rahmen des Festaktes würdigten der Obmann des ÖKB, Peter Schrefl sen., Herr Bürgermeister

Rudolf Mürzl, der Bezirkshauptmann von Murau, Herr Dr. Florian Waldner, die 2. Landtagspräsidentin Manuela Khom und der Vizepräsident des ÖKB-Landesverbandes, Herr Manfred Pfandl die Verdienste des Vereines zum örtlichen Brauchtums- und Vereinsleben in der Gemeinde. Im Anschluss an den Festakt fand das gelungene Fest in der Reithalle mit Konzerten des Musikvereins Edelweiß, dem Musikverein Ranten und einer Trachtenmodeschau, unter Mitwirkung der Firma Trachtenzauber in Verbindung mit der Landjugend Schöder seinen Ausklang. Der ÖKB Schöder beteiligt sich mit dem Großteil des Reinerlöses des Festes an den Sanierungskosten des Kriegerdenkmals und bedankt sich hiermit bei der Bevölkerung für die Teilnahme und Mithilfe beim Fest.



Färberkreuz in neuem Glanz

Pfarrangehörige aus Oberzeiring pilgerten zur Weihe des restaurierten Pestkreuzes

Am 1. Mai erfolgte die Weihe des restaurierten Färberkreuzes durch Pfarrer Mag. Gregor Szoltysek. 42 Pilger aus Oberzeiring wanderten - wie alle Jahre am 1. Mai - auf Grund eines Gelübdes aus der Pestzeit sieben Stunden lang zur Pfarrkirche Maria Schöder. Dieses Mal war die Weihe des Färberkreuzes ein besonderer Anlass. Diese Licht- und Bildsäule stammt aus dem 15. Jahrhundert und erinnert an die Pestseuche, die im Jahr 1715 in der Pfarre Schöder 213 Tote forderte. Bereits seit 1640 gibt es die Wallfahrten von Oberzeiring nach Schöder.

Die Feier wurde von der Musikkapelle Edelweiß musikalisch umrahmt. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister Rudolf Mürzl berichteten die Restauratorin Erika Thümmel und Wolfgang Wieland über die besonders gelungene Restaurierung.



Die unter Denkmalschutz gestellte gotische Bildsäule aus Tuffstein erstrahlt nun in neuem Glanz und das Bild zeigt die sehr seltene Darstellung „Der gezeißelte Christus im Verlies“.

Anschließend zogen die Wallfahrer in die Pfarrkirche, wo der ehemalige Pfarrer von Schöder Msgr. Klement Morder (94) gemeinsam mit Pfar-

rer Szoltysek und Altpfarrer Josef Wonisch die heilige Messe feierte.

Die Legende berichtet, dass zur Pestzeit in Oberzeiring kein Vogel mehr gesungen habe, doch als die Pilger in Schöder ankamen, zwitscherten dort die Vögel. Seither werden zur Erinnerung an dieses Ereignis am 1. Mai den Pilgern die Schöderer bzw.

Zeiringer Vögel als Backwerk aus Semmelteig angeboten.

Außerdem glaubten die Leute von den zwitschernden Vögeln folgenden Text gehört zu haben:

Iß brav Kranewit und Bibernell, wirst alt und stirbst nit so schnell:

Wolfgang Wieland

Baumwolltaschen kostenlos am Gemeindeamt erhältlich

Fast tagtäglich hält man sie in Händen, trägt man sie herum und täglich landen sie im Müll: Plastiktragetaschen. Nur ganz wenige werden mehrfach benutzt, der Großteil landet im Abfallkübel und dann auf der Mülldeponie. Und dort braucht es Jahrzehnte bis sie in kleine Einzelteile zerbrochen sind. Daher will auch die Gemeinde Schöder einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz bzw. zur Abfallvermeidung beitragen und hat sogenann-

te Baumwolltaschen mit Gemeindepfeilern und -wappen angekauft und aufgelegt. Diese sind pro Haushalt kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.



Freie Wohnung im Gemeindewohnhaus Schöder Nr. 41

Die Wohnung 6 im Gemeindewohnhaus Schöder Nr. 41 ist frei geworden. Die Wohnfläche beträgt 36,74 m² und setzt sich zusammen aus Küche, Wohnraum, Bad, WC, Abstellraum, Vorraum und Kellerraum. Die Wohnung wurde komplett neu adaptiert, auch Fenster bzw. eine Balkontüre wurden neu eingebaut. Heizung mit festen Brennstoffen.

Die monatliche Miete inklusive Betriebskosten beträgt €

229,18; Heizung und Strom sind extra.

Wenn Sie Interesse an der Wohnung haben, melden Sie sich bitte schriftlich am Gemeindeamt.

Heizkostenzuschuss 2019/20

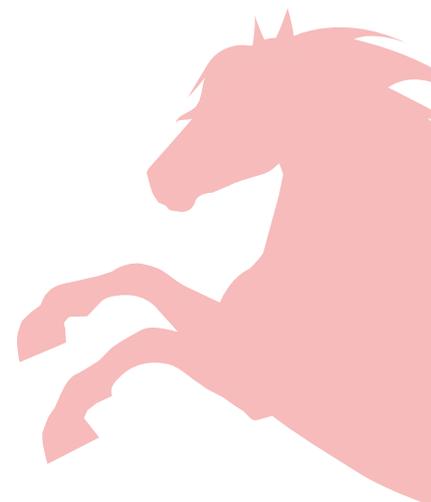
Bis 20. Dezember 2019 haben Sie wieder die Möglichkeit, den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark zu beantragen. Formulare sind am Gemeindeamt erhältlich.

Der Zuschuss wird in Form einer Einmalzahlung gewährt und beträgt € 120,- für alle Heizungsanlagen. Das Haushaltseinkommen darf die nachfolgenden Gren-

zen NICHT übersteigen (Achtung: Bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!):

für Ein-Personen-Haushalte:	€ 1.259,00
für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.889,00
für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind:	€ 378,00

Entsprechende Nachweise aller im Haushalt lebender Personen müssen vorgelegt werden.



ORF Radio Steiermark Heimatsommer-Tour

Die erfolgreiche ORF Radio Steiermark Heimatsommer-Tour machte Anfang August auch Station in Schöder. Die Tour führte von Murau nach Schöder und dann weiter nach Oberwölz. Bei herrlichem Wetter wurden die beiden beliebten Radiomoderatoren Gisi Hafner und Florian Prates musikalisch und mit viel Applaus von den anwesenden Gemeindebürgern am Hauptplatz begrüßt. Als Stärkung gab es frische Backwaren und Gratisgetränke. Der aus Knittelfeld stammende Singer-Songwriter Uwe Schmidt begleitete das



Team auf ihrer unterhaltsamen Landpartie und ließ sich auch nicht nehmen mit dem Al-penecho gemeinsam Lieder zu singen und zu spielen. Rebecca Gerold unternahm dann abschließend mit den beiden Moderatoren und Bürgermeister Mürzl eine Kutschenfahrt in Richtung Reitsportzentrum.

Übern Sölkpass nach Schöder

Auf Anregung von Paul Reicher vom ORF Steiermark und Luis Brunner wurde vom Volkskulturteam von ORF Radio Steiermark am 22.09.2019 vor Livepublikum eine zwei Stunden dauernde Sendung mit dem Titel „Übern Sölkpass nach Schöder“ im Gasthaus Hirschenwirt aufgezeichnet, die dann am 25.09.2019 ab 20:03 Uhr auf Radio Steiermark ausgestrahlt wurde.

Die Moderatoren Karl Lenz, Sepp Loibner, Franz Putz, Paul Reicher und Ernst Zwangleitner plauderten zwischen den einzelnen Musikstücken mit Gemeindepersönlichkeiten über aktuelle, kulturelle und historische Ereignisse rund um Schöder.

Musikalisch umrahmt wurde die Sendung von der Familienmusik Steiner, der Pichlschneider Musi und einer Kleingruppe der Sängerrunde Schöder



unter der Leitung von Ingrid Drage sowie vom Rinegger Quintett.

Im Zuge dieser Sendung wurde auch Luis Brunner seitens der Gemeinde Schöder für seinen Einsatz und seine Ver-

dienste rund um den volkstümlichen Kulturbereich von Bgm. Mürzl mit dem Goldenen Ehrenzeichen geehrt.

EHRUNGEN BEI DER BERG- UND NATURWACHT



Im Zuge der Bezirkstagung der Berg- und Naturwacht Bezirk Murau, die am Samstag 30.03.2019 im Lambrechterhof stattfand, wurden auch 2 verdiente Mitglieder aus Schöder geehrt. Frau Erna Wallner erhielt das Ehrenabzeichen in Gold für 40 Jahre und Herr Reinhart Saringer erhielt das Ehrenabzeichen in Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft – die Gemeinde Schöder gratuliert recht herzlich zu diesen tollen Leistungen und den Einsatz für die Berg- und Naturwacht in unserer schönen Heimat.

Initiative „Lithium Akkus und Batterien nicht zum Restmüll – Brandgefahr!“

Die falsche Entsorgung von Lithium-Ionen Akkus im Restmüll kann brandgefährlich sein, Menschenleben gefährden und zu schweren Schäden in betroffenen Abfallbehandlungsanlagen führen. Aus diesem Grund hat das Steirische Lebensressort gemeinsam mit dem Dachverband der steirischen Abfallwirtschaftsverbände, der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement der WKO Steiermark sowie der Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle die Initiative „Lithium Akkus und Batterien nicht zum Restmüll – Brandgefahr!“ gestartet, mit deren Hilfe das Bewusstsein für die fachgerechte Entsorgung geschärft werden soll. Anfang Juni wurde die Steirische Restmüllanalyse abgeschlossen. Diese hat ähnlich wie die zeitgleich erfolgten Analysen in allen weiteren

Bundesländern zutage gebracht, dass nur etwa 45 Prozent der in Verkehr gesetzten Batterien in die richtigen Sammelschienen – sprich zurück in den Handel oder in eines der steirischen Altstoffsammelzentren gelangen. Von den – aus Unwissenheit oder Sorglosigkeit – über den Restmüll entsorgten Batterien und Akkus können jene auf Lithium-Ionen-Basis brandgefährlich und explosiv sein. In den letzten Jahren hat der Anteil an Lithium-Ionen-Akkus am Gesamt-Batterie-Aufkommen stetig zugenommen, weil diese vermehrt in modernen Haushalts- und Alltagsgeräten enthalten sind.

Daher sind auch alle Restmüllbehälter unserer Gemeinde mit entsprechenden Aufklebern dieser Initiative beklebt worden.



Münztelefon

Nachdem das seit Jahren neben der ehemaligen Raiffeisenbank, jetzt Bäckerei Huber, befindliche öffentliche Münztelefon abmontiert wurde, hat sich die Gemeinde bemüht, ein solches wieder zu montieren. Das barrierefreie für jeden öffentlich zugängliche Telefon befindet sich neben dem Eingang zum Gemeindeamt/Arzt. Notrufe können kostenlos getätigt werden.

Notruf- und Notfallnummern in Österreich

Feuerwehr: 122
Polizei: 133
Rettung: 144
Euronotruf: 112
Gesundheitstelefon: 1450
Bergrettung: 140



Baubericht: Katschbach Unterlauf

Die im März 2018 begonnenen Arbeiten des Verbauprojektes der Wildbach- und Lawinerverbauung am „Katschbach Unterlauf“ wurden mit Anfang September 2019 abgeschlossen, vereinzelt sind lediglich noch Bepflanzungs- und Begrünungsmaßnahmen sowie Vermessungsarbeiten ausständig. In diesem Jahr konzentrierten sich die baulichen Tätigkeiten auf die Herstellung des ca. 180 m langen Regulierungsabschnittes parallel zum Traumüllerweg bis hin zur Landesstraßenbrücke, auf die Unterfangung der Landesstraßenbrücke sowie auf die Fertigstellung des darunterliegenden ca. 240 m langen Ausschotterungsbeckens. Des Weiteren wurden sämtliche Asphaltierungsarbeiten am Baufeld abgeschlossen, derzeit werden nur noch Arbeiten zur Herstellung der erforderlichen Straßenbankette bzw. Humusierungen, im unmittelbaren Nahbereich zu diesen, durchgeführt. Zusätzlich dazu, wurde der untere Teilabschnitt des Töllingbaches (linksufriger Zubringer zum Katschbach im Bereich des Ausschotterungsbeckens), auf einer Länge von ca. 140 m ausgesteint und ein bestehender, hölzerner Wildholzrechen durch einen neuen Wildholzrechen aus Stahl ersetzt.

Für die im Jahr 2019 gesetzten Maßnahmen wurden insgesamt ca. 2.600 m³ Transportbeton und 6.700 to Wasserbausteine benötigt, wofür 3.000 Std. Großgeräte und 4.800 Mannstunden aufgewendet wurden.

Die Baukosten belaufen sich aktuell auf insgesamt € 2.815.000,-, dieser Ausgabenstand entspricht ca. 62,5 % der im Projekt „Katschbach Unterlauf“ veranschlagten Gesamtkosten von € 4.500.000,-.

Unter Berücksichtigung der

noch ausstehenden Rechnungen sowie Fremdleistungen kann mit abschließenden Baukosten von ca. € 3.000.000,- gerechnet und somit eine deutliche Kostenersparnis, von rund einem Drittel der veranschlagten Kosten, verzeichnet werden.

Die Gebietsbauleitung Steiermark West als ausführende Dienststelle bedankt sich auf diesem Wege für das Verständnis der Anrainer während der gesamten Bauzeit.



Unterfangung der bestehenden Landesstraßenbrücke zur Vergrößerung des Abflussprofils (Blickrichtung bachabwärts)



Fertiggestellter Regulierungsabschnitt parallel zum Traumüllerweg (Blickrichtung bachabwärts)



Fertiggestellter Regulierungsabschnitt parallel zum Traumüllerweg (Blickrichtung bachaufwärts)

Ein einzigartiger September im Thurneggstüberl mit der Vinzenzgemeinschaft Bezirk Murau

Nach dem Prinzip Tauschen statt wegwerfen haben wir einen „KostNixLaden“ eingerichtet. Unser Ziel war es Nachhaltigkeit zu fördern und Ressourcen zu schonen. Sehr viele Dinge sind gebracht, mitgenommen und getauscht worden! Als Vinzenzgemeinschaft steht für uns der soziale Aspekt im Vordergrund: In unserem VinziShop wurden deshalb Produkte von sozialen Einrichtungen zum Verkauf angeboten.

Dadurch konnten wir das ZPG Feistritz, die Volkshilfe Murau, Misio und Christen im Heiligen Land finanziell unterstützen.

Kleidung, die nicht von Menschen in der Region mitgenommen wurde, ist bereits in die Slowakei gebracht worden um dort hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen.

Mit den freiwilligen Spenden an die Vinzenzgemeinschaft Murau werden Menschen in unserer Region unterstützt.

Besondere Höhepunkte dieses Projekts:

Erstmals wurde in unserer Region das Rucksackprojekt von Marys Meals vorgestellt – einer Hilfsorganisation die Bildung und Nahrung für Kinder in den ärmsten Regionen der Welt ermöglicht. Es war ein Vortrag der zu Herzen ging und sehr dankbar macht in Österreich leben zu dürfen (Film-Tipp: „Child 31“ auf YouTube). Für nähere Informationen liegen Folder am Gemeindeamt auf, bzw. bei Marlies Mürzl, wo ab sofort eine Abgabestelle für Schulrucksäcke ist.

GO-ON Suizidprävention

Steiermark bringt durch Vorträge das Tabuthema Suizidalität zur Sprache und zeigt Hilfen für den Umgang mit Krisen. Unter dem Motto „Das Leben ist es wert!“ vermittelten Frau Mag.a Brigitte Felfer und Frau Carmen Mürzl, BA MA ganz deutlich die Botschaft:



Menschen, die suizidgefährdet sind brauchen jemanden, der mit ihnen über ihre Verzweiflung redet, sie darauf anspricht und bei Bedarf professionelle Hilfe dazu holt

(Beratungszentrum Murau 03532/44866, Telefonseelsorge 142). Sehr interessant war der Vortrag von Frau Dr. Rosemarie Fuchsdorfer über die Abwanderung in unserer Region, bzw. die Frage: „Was hat bzw. braucht ein Dorf...?“ Mit der Landjugend Schö-

der starteten wir die Klimaschutzaktion **ZUKUNFT setzen**. Unter dem Motto „Klimaschutz beginnt vor Ort“, haben wir Bäume als natürliche Klimalösung gesetzt. Unser Beitrag wird auch für viele Generationen nach uns noch sichtbar und spürbar sein. Nach dem Projektstart soll sich diese Initiative auf den ganzen Bezirk ausbreiten. Dazu wird die Landjugend Schöder eine Challenge starten!

Die Spannung steigt – wer wird wohl als Erster nominiert???

Unser größter Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Helfern, die dieses Projekt erst ermöglicht haben!

Danke auch an die Agrargemeinschaft Baierdorfer Berg für die Benützung der Räumlichkeiten, der Gemeinde Schöder für die Unterstützung und STUBENrein für die Bewerbung dieses Projekts.



FF Schöder

Das Einsatzjahr einer Feuerwehr ist sehr umfangreich und viele freiwillige Stunden werden zum Schutz der Bevölkerung geleistet.

Einsätze:

01.02.2019 - Brand einer Fischerhütte bei Baierdorf

01.03.2019 - Ausleuchten Landeplatz für Rettungshubschrauber in Schöder

15.06.2019 - Terrassenbrand in Schöder

21.06.2019 - Brandverdacht in Baierdorf (Sonnwendfeuer)

22.06.2019 - Brandsicherungswache nach Blitzschlag in Baierdorf

07.07.2019 - Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person in Baierdorf

11.08.2019 - Fahrzeugbrand

L704 Sölkpassstraße
13.08.2019 - Techn. Hilfeleistung Baum über Straße L704 Sölkpassstraße

11.09.2019 - Verkehrsunfall am Schöderbichl

Große Abschnittsübung Abschnitt 3:

Am 6. März 2019 fand eine Alarmübung im Löschbereich der Freiwilligen Feuerwehr Schöder statt.

Für die Einsatzleitung waren 2 Aufgaben abzuarbeiten.

1. Zimmerbrand im Gasthof Hirschenwirt mit 8 vermissten Personen.

Hier wurde das Zusammenspiel der einzelnen Atemschutztrupps im Ernstfall geübt. Insgesamt standen 4 Trupps im Einsatz und retteten die Vermissten aus dem

verrauchten Gebäude.

2. Verkehrsunfall bei der Reithalle Schöder mit anschließenden Brand der Reithalle.

Hier mussten 4 eingeklemmte Personen aus den verunfallten Fahrzeugen gerettet werden und eine Löschleitung von der Volksschule zur Reithalle aufgebaut werden.

Bei der Schlussbesprechung wurde eine Schulung über Elektrofahrzeuge abgehalten.

Die Feuerwehr Schöder bedankt sich bei allen 76 Kameraden des Abschnitts 3, für die Teilnahme an der Übung.

Die Abschnittsübung wurde von HBI Ernst Klauber jun. und ABI Gerhard Zirker vorbereitet.

Evakuierungsübung der Volksschule und des Kindergartens: Die jährliche Übung bei der

Volksschule Schöder wurde am 4. Oktober 2019 abgehalten.

Übungsannahme: Verrauchter Gang in der Schule mit vermissten Schülern.

Mittels Atemschutzträger der Freiwilligen Feuerwehr Schöder wurden die Schüler, Lehrerinnen, Kindergartenkinder und Kindergartenpädagoginnen gerettet und sicher ins Freie gebracht.

Im Vordergrund stand das spielerische Erkunden der Feuerwehrausrüstung und die Probefahrt mit dem MTF (Mannschaftstransportfahrzeug).

Das Spritzen mit dem Hochdruckschlauch war eines der Highlights für die Kinder.

Interessiert lauschten sie auch bei der Erklärung eines Atemschutzgerätes zu.

Eine Feuerwehr ist nur so gut wie ihre Jugend.

Daher sind wir immer auf der Suche nach jungen GemeindebürgerInnen, die in den Feuerwehrdienst eintreten möchten. Ab 10 Jahren kann man der Feuerwehr beitreten, gerne werden auch QuereinsteigerInnen aufgenommen.

RAUCHMELDER INFO:

Rauchmelder sind aus dem heutigen Leben nicht mehr wegzudecken.

Trotzdem passiert es immer wieder, dass Menschen ihr Leben lassen müssen.

In Österreich ereignen sich ca. 8000 Brände im Jahr.

Von den jährlich ca. 35 Toten, sterben 60% der Opfer durch eine Rauchgasvergiftung.

Besonders gefährlich sind Rauchgase während des Schlafes.

Man verliert das Bewusstsein und ist den Gasen ausgeliefert.

Information zum Kauf von Rauchmeldern erhalten Sie bei der Feuerwehr.

Text und Fotos: OLM d.V.
Mario Lercher



Die Polizeiinspektion Schöder informiert

StVO – Novelle, gültig ab 1. April 2019:

Die Novelle der Straßenverkehrsordnung bringt jede Menge neue Regeln und mehr Rechte für Fahrrad- und E-Bike-Fahrer. Hier ein kleiner Überblick über die neuen Vorschriften:

- **Reißverschlussystem:** Für Radfahrer gilt am Ende eines Radfahr- oder Mehrzweckstreifens nun – neu – das Reißverschlussystem (bisher hatten Radfahrer Nachrang).

- **Schutzwege befahren verboten:** Schutzwege zu befahren, ist künftig für Radfahrer streng verboten, außer der Schutzweg hat eine Zusatzmarkierung für Radler.

- **Radfahrausweis bereits ab dem vollendeten 9. Lebensjahr:** Der Radfahrausweis, mit dem Kinder bisher ab zehn Jahren allein radeln durften, kann mit Inkrafttreten der Novelle bereits ab dem vollendeten neunten Lebensjahr erworben werden, wenn die vierte Schulstufe besucht wird.

- **Mit kleinen Scootern ohne E-Antrieb darf ab 8 Jahren auf dem Gehsteig, Gehweg, Fußgängerzonen, Wohnstraßen gefahren werden, sofern keine Verkehrsteilnehmer oder Fußgänger gefährdet werden.**

- **Bestimmungen für Go-Carts, Drei-, Einräder, Skateboards & Co.:** Diese Geräte gelten vor dem Gesetz als Spielzeug und dürfen nicht auf der Fahrbahn, auf dem Radweg und auf Radfahrstreifen benutzt werden. In der Fußgängerzone, auf dem Gehsteig, Geh- und Radweg oder in Wohn- und Spielstraßen – nur erlaubt, wenn dadurch der Verkehr auf der Fahrbahn sowie Fußgänger nicht gefährdet oder behindert werden.

- **Mit Inline-Skates & Rollschuhen** ist es gestattet auf Gehsteigen, Radfahranlagen, Wohn- & Spielstraßen und Fußgängerzonen zu fahren. Das Benützen der Fahrbahn ist für Skater jedoch tabu.

- **Der Einpark-Assistent darf nun verwendet werden.** Die KFG-Novelle zum automatisierten Fahren bezieht sich auch auf die immer öfter in Autos eingebauten Assistenten für das automatische Einparken. Bei deren Verwendung dürfen jetzt die Hände vom Lenkrad genommen werden. Aber nicht nur das: Man darf nun sogar aussteigen und von außen beobachten, wie sich das Fahrzeug in die Parklücke schiebt – vorausgesetzt, das System sieht das auch vor und man kann rechtzeitig „Stopp“ drücken.

- **Rechts abbiegen bei Rot (§ 38 Abs. 5a StVO)**

Der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie kann durch Verordnung Kreuzungen bestimmen, an denen Lenker von Fahrzeugen – mit Ausnahme der Lenker von Lastkraftfahrzeugen oder Bussen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von jeweils mehr als 7,5 t – trotz rotem Licht rechts abbiegen dürfen, wenn

- sie zuvor angehalten haben,
- eine Behinderung oder Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer, insbesondere des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs der freigegebenen Fahrtrichtung, ausgeschlossen ist und
- neben dem roten Lichtzeichen die abgebildete Zusatztafel angebracht ist.

Polizei – Drohnen:

Seit 1. März 2019 stehen der Polizei in der Steiermark zwei Drohnen als moderne Hilfsmittel zu Verfügung. Der Einsatz der Polizei-Drohnen ist eine perfekte Ergänzung zum Polizeihubschrauber. Diese Fluggeräte sind relativ schnell einsetzbar und für die Aufarbeitung von Unfällen, bei Großveranstaltungen, Lawinenabgängen, Katastrophenfällen und bei Suchaktionen im unwegsamem Gelände geeignet.

Für Fragen, Anzeigen und Auskünfte stehen die Beamten der PI Schöder jederzeit persönlich oder unter der TelNr. 059133/6364, E-Mail:PI-ST-Schoeder@polizei.gv.at, zur Verfügung. Polizei-notruf unter der Telefonnummer: 133 oder die europaweite Notrufnummer: 112.

POLIZEI



Aktuelles & Neues aus dem Tourismusbereich im Katschtal

Vollversammlung
Die diesjährige JHV mit Neuwahlen des TVB St. Peter-Schöder fand am Donnerstag, 21. März 2019 in Baierdorf beim GH Neuwirt statt.

Neuer Vorstand des Tourismusverbandes St. Peter - Schöder

Am 29. März 2019 fand die konstituierende Tourismuskommisionssitzung statt. Aus den bei der Jahreshauptversammlung gewählten Tourismuskommisionsmitgliedern wurde der neue Vorstand gewählt.

Vorsitzender Kurt Prieler, Vorsitzenderstellvertreter Rudolf Dorfer, Finanzreferentin Ing. Martina Brunner. Weitere gewählte Tourismuskommisionsmitglieder/Ersatzmitglieder: Peter Trattner, Anton Petzl, Stolz Oswald, Claudia Simbürger, Ingrid Dorfer-Strimitzer, Ing. Peter Stoff, Dr. Alexander Schmiderer, Margit Sigl und Reinhard Gerold.

Auflösung der Tourismuskommision und des TVB St. Peter - Schöder

Aufgrund einer Umstrukturierung und Zusammenlegung zu einem Großverband der Region Murau wurde die Tourismuskommision des TVB St. Peter-Schöder am 10. Mai 2019 einstimmig aufgelöst. Hintergrund dazu ist, dass man zukünftig effektiver und flexibler arbeitet sowie die Ressourcen ausschöpft, um auch in Zukunft am Markt zu bestehen und im Tourismusangebot besser wahrgenommen werden zu können.

Aktueller Stand zum TVB St. Peter-Schöder: Die Auflösungen des Verbandes sowie der Tourismuskommision wurden von den Gemeinden



St. Peter und Schöder in den jeweiligen Gemeinderatssitzungen einstimmig beschlossen. Im Herbst werden nun die weiteren Schritte gesetzt, um den Zusammenschluss von Murau – Kreischberg, Krakau und St. Peter-Schöder durchzuführen. Nach Antragstellung wird von Seiten der Landesregierung begutachtet und verordnet. Bis zu diesem Zeitpunkt ist der TVB St. Peter-Schöder rechtlich handlungsfähig! Erst mit der Kundmachung der Verordnung vom Land Steiermark ist der neue Verband formal rechtlich gesehen der Rechtsnachfolger der 3 „alten“ Verbände und übernimmt alle deren bestehende Rechtsgeschäfte und Verträge!

Ehrung für langjährige und fleißige Tourismuskommisionsmitglieder

Einen herzlichen Dank möchten wir für die Arbeit unserer langjährigen Tourismuskommisionsmitglieder Herrn Peter Gänser u. Herrn Johann Sigl aussprechen, welche sich auf eigenen Wunsch aus der Kommission zurückgezogen

haben. Wir bedanken uns für ihre langjährige eifrige Arbeit im Tourismus und freuen uns, sie weiterhin in unserem Vermieterkreis begrüßen zu dürfen!

Die JHV mit Neuwahlen des TV Schöder

Die diesjährige JHV des TV Schöder fand am 24. April 2019 im GH Bischof vlg. Gangl statt. Der neue/alte Vorstand des TV Schöder wird wieder für 3 Jahre im Amt tätig sein. Vorsitzender Hr. Rudolf Dorfer, Stellvertreter und Schriftführer Fr. Cecon Gabriele und als Kassier Hr. Erich Bacher.

Ein herzliches Dankeschön an Familie Bischof für ihre nette Gastfreundschaft und die herzliche Aufnahme!

ARGE Murau – Murau Tourismus

Um eine gemeinsame Vermarktung in Angriff zu nehmen, wurde am 28. März 2019 die ARGE „Murau Tourismus GesbR“ gegründet. Vorsitzender Ing. Heimo Feiel, Stellvertreter Bgm. Johann Schmid-

hofer und als Geschäftsführer wurde MMag. Gunter Brandstätter bestellt. Ziel ist es, die Bemühungen der 7 Tourismusverbände gemeinsam mit der Holzwelt Murau als touristisches Bezirksangebot um die 8 Bergpersönlichkeiten an den Gast zu bringen. Das Aufgabengebiet umfasst ein überregionales Marketing für rund 1.058.800 Nächtigungen auf Homepage und Messen zu erstellen, um künftig den Bezirk Murau nach außen zu bewerben!

MurtalGästeCard neu

Seit 1.1.2019 ist die neue Murau Murtal Gäste Card im Einsatz. Für Vermieter ist dieses System eine Erleichterung bei der gesetzlichen Meldung. Außerdem können Gäste, die vielen Vorteile der Ermäßigung bei den Ausflugszielen der Region nutzen! Nachdem bereits im Frühjahr dieses Meldesystem in Schöder zum Einsatz hätte kommen sollen, sind wir leider noch immer bei der Einrichtung. Aus verschiedenen Gründen war bis jetzt eine frühere Umsetzung leider

nicht möglich! Wir bitten unsere Vermieter diesbezüglich um Entschuldigung und Verständnis, dass es hier zu einer so massiven Zeitverschiebung des Einsatzes kommt!

Im Hintergrund wird aktuell mit Hochdruck an der Umsetzung gearbeitet! Sobald die Links von allen eingerichtet sind, werden unsere Vermieter in Kenntnis gesetzt und von Jasmin und Gabi geschult!

Häuserkatalog & Tourenkarte neu

Seit Anfang dieses Jahres dürfen wir bei Gästeanfragen unseren neuen Häuserkatalog präsentieren. Den Häuserkatalog mit Gültigkeit bis Ende 2020 und viele weitere Prospekte können Sie direkt im Tourismusbüro/Gemeindeamt sowie auf unserer Homepage stets aktuell abrufen. Unsere überarbeitete Tourenkarte für Motorradfahrer, Cabrio und Oldtimer ist ein wertvolles Produkt für unseren Tourismus! Routenvorschläge, Unterkunstmöglichkeiten, Einkehrtipps sowie nützliche Informationen können aus dieser Karte entnommen werden. Wir bedanken uns bei allen Vermietern, die sich bereit erklären an diversen Einschaltungen in Prospekten teilzunehmen und damit die Stärke und den Zusammenhalt unserer Region präsentieren! Vielen Dank!



Lisa Leitner – Unterstützung im Sommer

Bereits zum vierten Mal konnte ich diesen Sommer im Tourismusbüro St. Peter - Schöder als Ferialpraktikantin tätig sein. Diesmal waren es fünf Wochen, in denen vor allem Vorbereitungen des Holzstraßenlaufes, Erstellung des Wochenprogramms, sowie die Betreuung der Gäste zu meinen Aufgabenbereichen zählten. Wie auch schon die Jahre zuvor begeisterte mich das Engagement, die Liebe zur Arbeit, der herzliche Umgang mit Gästen und Gastgebern und positive Stimmung im Büro.

Erstmalig durfte ich Jasmin kennenlernen und mit ihr gemeinsam arbeiten. Ich möchte mich auf diesem Wege bedanken, dass ich so herzlich von ihr aufgenommen wurde und wünsche ihr alles Liebe für ihre zukünftige Tätigkeit im Tourismusbüro. Herzlichen Dank auch an Anita für die vergangenen sehr lehrreichen drei Jahre im Tourismusbüro und dafür, dass sie bei Unklarheiten oder Fragen immer zur Stelle war und nach wie vor ist. Bedanken möchte ich mich aber vor allem bei Gabi für ihre tatkräftige Unterstützung, wenn ich sie benötigte und für die tolle Arbeit, die sie, sowie das gesamte Team, Tag für Tag leisten. Vielen, vielen Dank für die letzten spannenden vier Jahre, in denen ich viel lernen und über mich hinauswachsen durfte!

Tina Zeiner – mein Praktikum im Tourismusbüro

Mein Name ist Tina Zeiner ich bin 16 Jahre alt und wohne in St. Peter/Kbg. Für viele vielleicht bekannt: beim Speckbauer. Ab Herbst besuche ich die 3. Klasse der Fachschule in Feistritz. In den drei Wochen im August lag mein Zuständigkeitsbereich in der Erstellung des Wochenprogramms, Vorbereitungen und Arbei-

ten vor und während dem Kinderfest sowie Jasmin und Gabi bei diversen Arbeiten zu unterstützen. Die Arbeit im Tourismusbüro hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich bedanke mich bei Gabi, Jasmin und dem gesamten Gemeindeteam für die freundliche Aufnahme!

Gästeehrung - Eine besondere Ehrung!

Fam. Schlierer 50 Jahre bei Fam. Kreuzerhütte / Fam. Simbürger

Seitens vom Tourismusverband bedanken wir uns bei Fam. Schlierer für ihre langjährige Urlaubstreue und Ver-

Jahr 2017 wurde der Geopfad zwischen Baierdorf und der Sölkpasshöhe massiv beschädigt und unpassierbar gemacht. Nach Instandsetzungsarbeiten dürfen wir seit Ende Juli mit Freude berichten, dass der Geopfad wieder begehbar und einsatzbereit ist! An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Grundstücksbesitzern entlang der Wegführung für ihr Entgegenkommen und die Erlaubnis, eine Stationstafel bzw. Informationstafel aufstellen zu dürfen, recht herzlich bedanken! Und ein großes Dankeschön an die Gemeindemitarbeiter von Schöder, welche die



bundenheit zu unserer Region und Fam. Simbürger für ihre fleißige Arbeit als Vermieter! All unseren Vermietern möchten wir ein großes Lob aussprechen und Dankeschön sagen, für ihr stetiges Bemühen und Wohlergehen ihrer Gäste! Bei Gästeehrungen bitten wir unsere Vermieter von der Ehrung ein Foto zu machen und dem Tourismusbüro für weitere Werbearbeiten zur Verfügung zu stellen.

Geopfad

Nach dem Unwetter aus dem

Arbeiten der Instandsetzung durchgeführt haben!

Info Freizeitpolizze

Aus aktuellem Anlass zum Thema Versicherungsschutz bei Weidetier-Unfällen möchten wir durch die Information der UNIQUA Versicherung Freizeitpolizze Land Steiermark klare Information weitergeben:

Grundsätzlich finden Schäden durch Weidevieh Versicherungsschutz über eine landwirtschaftliche Haftpflichtversicherung. Diese beinhaltet

auch die Haftung für das Tierhalterisiko im Rahmen der landwirtschaftlichen Tätigkeit. Ein Angriff auf Wanderer durch Weidevieh fällt somit unter den Versicherungsschutz der genannten Haftpflichtversicherung. Sollte kein oder nur unzureichender Versicherungsschutz durch die individuelle Haftpflichtversicherung des Landwirtes gegeben sein, besteht im Rahmen der zwischen der Steirischen Tourismus GmbH und UNIQUA Versicherung abgeschlossenen Freizeitpolizze subsidiärer Versicherungsschutz. Wichtig: Für markierte Wanderwege ist auch ohne Vorliegen einer derartigen Vereinbarung Versicherungsschutz gegeben. Den genauen Inhalt dieser

Information können Sie im Tourismusbüro einsehen und nachlesen.

Als Ergänzung zur Sicherheit verfügen wir im Büro über einen Folder, der richtiges Verhalten im Umgang mit Weidetieren erläutert.

Tipp 2020: Am 05. Februar 2020 veranstaltet der TVB St. Peter-Schöder wieder einen Schneeschuhworkshop mit der Fa. Weges... bei Interesse bitte im Tourismusbüro anmelden!

Der Tourismusverband St. Peter – Schöder und der Tourismusverein Schöder bedanken sich bei den Bürgermeistern der Gemeinden St. Peter und Schöder, bei allen Gastgebern/innen, Vereinen,

Grundstücksbesitzern & der Straßenmeisterei Murau für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung touristischer Arbeit! Wir wünschen auf diesem Wege einen schönen Herbst 2019!

Pressereise 2019

Zum Abschluss dürfen wir noch über unsere stattgefundene Pressereise im Juli berichten. Herr Sieber Nikolaus, ein freier Reisejournalist und Buchautor zu Wandern/Outdoor, und seine Frau haben unsere Region im Zeitraum vom 25. bis 28. Juli 2019 besucht und bereist. Zusammen sind sie ein eingespieltes Recherche-Team zu Text und Fotos. Wir haben ihnen ein umfassendes Rechercheprogramm

zu unserer Region über Wandern, Freizeit, Kultur, dazu Geologie & Geschichte mit Einblick in die Region sowie zur Kulinarik zusammengestellt. Wir bedanken uns für die wertvolle Unterstützung von Frau Auer Maria, Herrn Anton Petzl, Herrn Kurt Prieler, Herrn Peter Gänser, Herrn Trattner Peter, an die Holzweltbotschafterinnen und Herrn Putzenbacher Hans Jörg für ihre perfekte und kompetente Betreuung während des Aufenthalts von Herrn Sieber und seiner Gattin. Wir freuen uns und sind bereits gespannt auf die Berichterstattung von Herrn Sieber.

Ehrungen von Betriebsjubiläen

Drei Nahversorger in unserer Gemeinde wurden geehrt. Die Spitze der Wirtschaftskammer mit Komm. Rat NRAMb. Karl Schmidhofer, WK-Gebietssekretär Altbgm. Alois Gruber und Bgm. Rudolf Mürzl statteten drei Betrieben in der Gemeinde Schöder am Annonstag einen Besuch ab, um diesen für ihre langjährige Tätigkeit zu danken und mit einer Ehrenurkunde zu gratulieren. Seit 10 Jahren betreibt Ulfried Huber eine Bäckerei in unserem Bezirk. Vorerst in St. Peter am Kbg. und seit Jänner 2018 im ehemaligen Raikagebäude in Schöder. Der Betrieb läuft sehr gut und die Nahversorgung mit frischen Backwaren ist gesichert. Nebenan gibt es seit 30 Jahren das Elektrogeschäft von Peter Glawischning. Er bietet den Kunden ein breites Sortiment an Elektrogeräten und Unterhaltungselektronik an. Ein Schwerpunkt liegt in der Reparatur. Vor 20 Jahren hat Rudi Dorfer in Baierdorf den Gasthof seiner Eltern übernommen und si-

chert damit das kulinarische Angebot und die Räumlichkeiten für gesellige Veranstaltungen im Ort. Sowohl Bgm. Mürzl als auch NRAMb. Karl Schmidhofer gratulierten den Betriebsführern und deren Familien. Die Betriebe sichern Arbeitsplätze und helfen mit ihren Qualitätsprodukten die Nachversorgung in unserem Heimatort sicherzustellen.



Fotos: Anita Galler

Sommerprojekt Vereineschnuppern in Schöder

Und bei welchem Verein sind wir morgen? – die mit Begeisterung am meisten gestellte Frage der Kinder während des kostenlosen Ferienprogrammes der ARGE Flexible Hilfen Murau, welches gemeinsam mit den heimischen Vereinen angeboten wurde. So blicken wir auf ein tolles Projekt mit knapp 36 teilnehmenden Kindern zurück, die an 15 Vormittagen von 08:00 – 12:00 Uhr die Möglichkeit hatten, Vereinsluft zu schnuppern und unterschiedlichste Tätigkeiten der Vereine aktiv kennen zu lernen. Wir, die Flexiblen Hilfen Murau, bedanken uns bei den teilnehmenden Vereinen, die sich mit viel Herz, Offenheit und Flexibilität an etwas ganz Neues heranwagten und tolle Programme für die Kin-



der und Jugendlichen gestaltet. Ein DANKE an den MV Edelweiß Schöder, die Freiwillige Feuerwehr Schöder, die Turn- und Sportunion Schöder, den BSC Sölkpass, den Tennisverein Schöder

und die Reitergruppe Schöder für das freiwillige Engagement und für die lustigen und abwechslungsreichen Vormittage. Wir sind uns sicher, dass die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen noch lange

anhalten wird und sich der ein oder andere Verein über neue Mitglieder freuen kann.

Marina Draschl, ARGE Flexible Hilfen Murau



Landjugend Schöder

Bericht der Generalversammlung vom 5. April 2019

Am 5. April 2019 fand beim Gasthof Hirschenwirt die Generalversammlung der Landjugend Schöder statt. Die Landjugend präsentierte den Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres und der alte Vorstand wurde komplett entlastet. Ab sofort fungiert Anna-Maria Marktler als neue Leiterin, als Obmann wurde Lukas Bischof gewählt. Die weiteren neuen Vorstandsmitglieder sind: Selina Traumüller (Leiterin Stv.), Lorenz Petzler (Obmann Stv.), Bianca Rieberger (Schriftführerin), Sophia Pirkner (Schriftführerin Stv.), Philipp Tockner (Kassier), Stefan Mayerhofer (Kassier Stv.), Gerald Trausnitzer (Sportreferent) und Helena Knapp (Pressereferentin). Zusätzlich konnten viele neue Mitglieder dazu gewonnen werden.

Osterkränzchen der Landjugend Schöder 2019 Bericht vom 21.04.2019

Das neu gewählte Team der Landjugend Schöder freute sich am Ostersonntag, dem 21. April über den sehr zahlreichen Besuch ihres traditionellen Osterkränzchen im Gasthaus "Hirschenwirt" in Schöder. Obmann Lukas Bischof und Leiterin Anna-Maria Marktler konnten nach der Polonaise auch mehrere Ehrengäste begrüßen. Das "Trio Alpensound" sorgte für flotte Tanzmusik und in der Disco wurde mit „DJ Loipl“ und „DJ Gero“ bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Es gab natürlich auch ein Schätzspiel mit vielen großartigen Preisen. Die LJ Schöder bedankt sich bei allen Besuchern für das zahlreiche Erscheinen und gratuliert den glücklichen Gewinnern des Schätzspiels recht herzlich.



Maibaum aufstellen der Landjugend Schöder am Dienstag, dem 30. April 2019

Der vom Hirschenwirt gesponserte Maibaum wurde auch heuer wieder von der LJ-Schöder vorbereitet und mit Kranz und Girlande geschmückt. Am Dienstag, den 30. April 2019 wurde der Maibaum beim Gasthaus Hirschenwirt aufgestellt. Die zahlreiche Teilnahme der Besucher wurde mit einem Freigetränk belohnt.

Bericht vom Besichtigen des Bio Schlachthofes Tromörthof am 6. Juni

Die Landjugenden Bezirk Murau und Bezirk Lungau eröffneten am 6. Juni 2019 die Möglichkeit, den Bio Schlachthof Tromörthof zu besichtigen. Natürlich waren einige Mitglieder unserer LJ begeistert dabei. Referent, Hannes Hönegger, berichtete darüber, dass Respekt vor dem Tier und perfekte Verarbeitung keine Gegensätze sind, sondern ineinander hergehen. Insbesondere wurde uns auch verdeutlicht, dass Massenschlachtungen mit Fließband-Charakter zwar den gesetzlichen, aber niemals den ethischen Grundsätzen der heutigen Gesellschaft genügen.



Bericht Pflingstturnier (am 10. Juni 2019) & Vereineturnier (am 29. Juni 2019)

Auch heuer nahm die Landjugend Schöder wieder am Pflingstmontag beim Pflingstturnier, welches heuer in Stadl an der Mur stattfand, teil. Die Burschen Gerald Trausnitzer,

Lukas Bischof, Sebastiano Petese, Philipp Tockner, Josef Marktler, Dominik Siebenhofer und Jonas Marktler konnten ihr Können im Fußball unter Beweis stellen und einige Tore erzielen. Auch unsere Mädels Anna-Maria Marktler, Sophia Pirkner, Katharina Hafner, Johanna Lankmaier, Lisa-Marie Sterner

und Melanie Wurzer waren heuer im Völkerball wieder eifrig dabei und zeigten volle Einsatzbereitschaft. Natürlich wurde die Landjugend auch beim alljährlichen Vereinturnier durch eine flotte Mannschaft vertreten.

Beachvolleyballturnier in Lind bei Scheifling (20. Juli 2019)

Auch beim diesjährigen Beachvolleyballturnier in Lind bei Scheifling war eine flotte Gruppe mit 3 Burschen im Einsatz. Trotz der Hitze waren unsere Jungs mit Begeisterung dabei und konnten ihr Können unter Beweis stellen.

Maibaumumschneiden am Freitag, den 9. August 2019

Das heurige Maibaumumschneiden fand gemeinsam mit dem Dämmershoppen des Gasthauses Hirschenwirt statt. Der Maibaum und viele weitere tolle Sachpreise wurden unter den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern der Veranstaltung verlost. Auch nach der Verlosung war die „LJ-Bar“ mit Nagelstock ein voller Erfolg und bis in die frühen Morgenstunden sehr gefragt.



Beachvolleyballplatzsanierung am Samstag, den 10. August 2019

Nach dem gestrigen Maibaumumschneiden haben unsere Mitglieder mit Tatendrang und Spaß den örtlichen Beachvolleyballplatz saniert. Der verwachsene Beachvolleyballplatz wurde dank vielen Helferinnen und Helfern mit deren Maschinen wieder auf Vordermann gebracht. Die Wurzeln der Gräser und des Unkrauts wurden ausgegraben und anschließend entsorgt. Jetzt erstrahlt der Beachvolleyballplatz wieder in vollem Glanz und kann zahlreich genutzt werden.



Es gibt uns noch..... die Sängerrunde Schöder!

Trotz der geänderten Probenstruktur konnten wir bei der letzten JHV am 22. Mai 2019 mit Freude feststellen, dass die Sängerrunde im vergangenen Vereinsjahr doch mehrere Auftritte, z.B. Gestaltung der Rorate, Teilnahme beim Benefizkonzert im Stift St. Lambrecht, absolviert hat. Ebenso waren wir auf andere Weise aktiv, z.B. Mithilfe beim Musikfest und Pferdemarkt. Besonders positiv stimmt uns, dass immer wieder sangesfreudige Menschen an unseren monatlichen „Offenen Singen“ teilnehmen.

Der Höhepunkt in diesem Jahr war die Teilnahme der „Kleinen Gruppe der Sängerrunde“ beim Chorfestival „Feuer und Stimme“ am 15. Juni in St. Michael im Lungau. Bei dieser jährlich stattfindenden Großveranstaltung für Chöre und Singgruppen hatten auch wir die Möglichkeit bei der



Bergmesse am Speiereck und der anschließenden Einkehr in der Peterbauerhütte einige Lieder zu singen.

Beim stimmungsvollen Konzert in der Pfarrkirche St. Michael hat sich die „Kleine Gruppe“ unter der Leitung von Ingrid Drage sehr authentisch mit wunderschön gesungenen Liedern präsentiert.

Danach haben wir, mitge- reiste stolze Fans sowie teil- nehmende Sängerinnen und Sänger, diesen gut organisier- ten und gelungenen Tag ge- mütlich-fröhlich im Lungau ausklingen lassen.

Zum Abschluss ein Appell an Menschen, die gerne (mitei- nander) singen: Wir proben am 1. Dienstag im Monat

um 19.30 Uhr (Probelokal im Haus der Dorfgemeinschaft) und würden uns über weitere Sänger und Sängerinnen sehr freuen.

Roswitha Metnitzer
Obfrau Sängerrunde Schöder

MV Edelweiß Schöder

Sehr stolz sind wir über unseren Erfolg bei der Marschmusikwertung. Der Musikverein St. Georgen am Kreischberg hat im Rahmen seines Waldfestes

auf der Tratten die heurige Marschmusikwertung organi- siert, an der 10 Kapellen des Bezirkes teilnahmen. Wir durften als Belohnung für die vielen Proben in der letzten

Zeit mit Fabian Berger als Stabführer, in der Wertung 91,31 Punkte mit nach Hause nehmen.

Besonders hervorheben möch- ten wir das „Prima la Musica

2019“. Am 17. und 18. März 2019 stellten 3 Jungmusike- rInnen unseres Vereins ihr Können bei Prima la Musica in Graz eindrucksvoll unter Beweis. Theresa Brun-





ner wurde auf der Harfe mit einem 1. Platz ausgezeichnet, Sebastian Kollau erspielte auf der F-Tuba einen 2. Platz. Maxi Steiner konnte die Jury mit seinem Spiel auf der F-Tuba für sich gewinnen: neben einem 1. Platz wurde er mit der Teilnahme am Bundeswettbewerb in Klagenfurt belohnt! Zusätzlich zu unserem traditionellen Programm fand heuer erstmalig in den Sommerferien am 08. und 15. Juli sowie 19. August von 08:00 bis 12:00 Uhr das „Vereine schnuppern“ statt. Hier lernten einige Kinder aus unserem Ort das Le-

ben unser Vereinsleben in der Kapelle etwas näher kennen. Die Kinder stellten selbstständig Instrumente und andere Kunstwerke her und lernten auch die verschiedenen Instrumente, die in der Kapelle vorkommen, kennen. Sie durften diese Instrumente auch tatkräftig ausprobieren.

Auch unsere Jugend hat viel los

Heuer absolvierten 6 JungmusikerInnen die Prüfungen zum Leistungsabzeichen in Murau. Nach der praktischen Prüfung am Samstag, 15.6.2019, dür-

fen sich folgende junge Damen und Herren über ihre Erfolge freuen:

Junior – Vanessa Bischof (Querflöte), Dorian Stoff (Trompete)

Bronze – Sophia Pirkner (Tenorhorn), Emily Roy (Klarinette), Sebastian Kollau (Tuba)

Silber – Maxi Steiner (Tuba).

Wir gratulieren euch sehr herzlich zu euren Erfolgen! Macht weiter so!



Bogensport – Der Trendsport für die ganze Familie

Bogenschießen macht Spaß, trainiert Muskeln, Geist, Körpergefühl und Achtsamkeit.

Der im vergangenen Herbst neu gewählte Vorstand des BSC Sölkpass freut sich, dass der Parcours bei der Kreuzerhütte wieder begehbar ist. Er ist mit 34 3D Tieren ausgestattet – dank des damaligen Obmannes Ewald Wallner, der nach dem Unwetter im August 2017 mit seinem Sohn viele Tiere gesucht, geborgen und restauriert hat. Neben der sportlichen Betätigung – der gesamte Parcours beträgt ca. 2,5 km, unterteilt in drei Etappen, sodass man nicht den ganzen Parcours absolvieren muss – kann man obendrein die wunderschöne Natur und Bergkulisse des Sölkpass' genießen.

Ebenso nutzten Schulklassen und Kindergruppen dieses Jahr ausgiebig das Angebot des Bogenclubs und waren begeistert, wie z.B. eine Klas-

se der NMS St. Peter im Juni im Rahmen ihrer Schulsportwoche. Bei Schlechtwetter wird auf die Bogensporthalle in Schöder ausgewichen. Es werden auch Bögen und Zubehör verliehen, um in den Bogensport hineinschnuppern zu können. Auch für Erwachsene gibt es die Möglichkeit in Gruppen im Rahmen von Familienfeiern oder Firmenausflügen die Bogensporthalle samt Leihmaterial zu nutzen.

Weiters gibt es auch die Möglichkeit einer Probemitgliedschaft. Ein Jahr lang hat man Zeit sich mit dem Bogensport zu beschäftigen, man zahlt nur den halben Mitgliedsbeitrag und erst nach diesem Probejahr werden die Einschreibgebühr und der volle Mitgliedsbeitrag fällig. Bei Bedarf steht auch ein Leihbogen für diese Zeit zur Verfügung.

Um AnfängerInnen optimal betreuen zu können, gibt es ab Herbst einen neu ausgebildeten Lehrwart im Verein.



Neue Mitglieder erhalten eine kostenlose Einschulung.

Etliche Bogenschützen des Vereins nahmen auch heuer wieder an verschiedenen Turnieren teil und erreichten dabei Plätze im Spitzenfeld. Beim internen Vereinsturnier Ende August konnten unsere Mitglieder gemeinsam mit den zahlreichen neuen Mit-

gliedern einen entspannten Tag am Parcours und bei der Kreuzerhütte verbringen und sich in geselliger Runde kennenlernen.

Kontakt:
Barbara Jessner, Obfrau
Tel. 0664 / 124 6666
Josef Reinmüller, Kassier
Tel. 0664/ 499 0817

Schöder: Preiskegeln bei der Dorferhütte

Perfekte Wetterverhältnisse herrschten am Fuße des Sölkpasses, als die ÖVP Schöder am 10. und 11.08.2019 das bereits traditionelle Preiskegeln bei der Dorferhütte veranstalteten. Bgm. Rudolf Mürzl und sein Team konnten rund 80 Kegler auf der Naturkegelbahn begrüßen. In der Damenklasse konnte Luise Knapp ihre Routine beweisen und siegte vor GR Elisabeth Knapp und Roswitha Unterweger. Bei den Männern bahnte sich ein spannender Wettkampf um den Hauptpreis in Höhe von EUR 150,- an. Schlussendlich konnte aber niemand mehr den Führenden Arnulf Gerold

einholen. Er gewann vor Bruno Moser und Alfred Marak. In der Kinderklasse war es ein

familieninterner Wettkampf zwischen Dorian und Mateo Stoff, den schließlich Dorian

knapp für sich entschied.



Die erfolgreichen Teilnehmer beim Preiskegeln bei der Dorferhütte.

Sportunion Reitergruppe Schöder

In der Sportunion Reitergruppe Schöder war 2019 schon einiges los. Wir nahmen an vielen Turnieren teil, feierten schöne Erfolge, durften einige Reitkurse anbieten und im Juli unser eigenes Turnier an der Reitsportanlage Schöder veranstalten und viele Besucher und Fans aus unserer Region begrüßen.

Am Samstag und Sonntag (20.-21.07.) fand auf der Reitsportanlage Schöder ein Dressur- und Springturnier statt.

ner schaffte mit ihrem Pony Luzi den 2. Platz bei den Österreichischen Meisterschaften Pony. Mit ihren beiden Warmblutpferden errang sie zahlreiche Siege und Platzierungen in Springprüfungen bis 115cm und Vielseitigkeitsprüfungen der Klasse A.

Anna Bischof wurde Vizelandesmeisterin in der Vielseitigkeit junge Reiter am Olachgut. Sie erreichte mit der Haflinger Mannschaft der RG Schöder den 3. Rang bei der

meinen Klasse. Wir wünschen ihr alles Gute bei den Europameisterschaften in Luhmühlen (Deutschland) von 28.08.-01.09.2019. Rebecca war auch sehr erfolgreich bei Vielseitigkeitsturnieren in Polen, Italien und Österreich. Auch in Dressuren der Klasse M und Springen bis 130cm war sie erfolgreich.

Im Oktober möchten wir als Reitergruppe wieder einen Herbstritt organisieren und hoffen auf rege Teilnahme von

Reitern und Kutschenfahrern. Auch auf den schon traditionellen alljährlichen Stefanritt mit geselligem Beisammensein freuen wir uns schon sehr.

Wir wünschen allen Reitern und Fahrern der RG Schöder noch viel Glück und Erfolge bei den im Herbst noch bevorstehenden Turnieren!



Viele Reiter aus der Steiermark und Kärnten nahmen teil und kämpften mit den Reitern der RG Schöder um den Sieg in den jeweiligen Bewerben. Seit langem fand auch wieder das bekannte 'Schöderer Derby' statt. Hier feierten gleich 2 Schöderer Reiterinnen (Dominique Lindschinger und Rebecca Gerold) einen Sieg. Alles in allem war das Turnier in Schöder ein voller Erfolg und wir hoffen, nächstes Jahr wieder ein Turnier veranstalten zu können.

Des Weiteren konnten einige unserer Reiter tolle Erfolge erreiten:

Unsere Obfrau Sarah Feicht-

Landemeisterschaft Vielseitigkeit zusammen mit Andrea Plank, Sonja Schitter, Lisa Fritz, Petra Strasser und Elisabeth Planka. Anna war auch erfolgreich auf Springturnieren bis 125cm unterwegs.

Nicole Daros wurde mit ihrem Noriker Landesmeisterin in der Vielseitigkeit und Vizelandesmeisterin in Springen und Dressur.

Rebecca Gerold ist als einzige Reiterin auch auf internationalen Turnieren unterwegs. Sie wurde tolle 2. beim CCI4* in Dunakeszi (Ungarn) und qualifizierte sich damit für ihre bereits 9. Europameisterschaft, jedoch die Erste in der allge-



Ein erfolgreiches Jahr für den Tennisverein Schöder!

Das Vereinsjahr begann traditionsgemäß mit dem Tenniscamp in Porec! 26 Teilnehmer verbrachten bei herrlichem Wetter ein vergnügliches verlängertes Pfingstwochenende am Meer.

Nach etlichen Jahren Pause nahm wieder eine Mannschaft aus Schöder am Hobby-Cup teil.

Sie schlug sich beachtlich und beendete den Bewerb am ausgezeichneten 2. Platz.

Ein fixer Bestandteil des Programmes war auch der jährliche Tenniskurs. 12 Kinder und 20 Erwachsene waren angetreten entweder den Sport kennen zu lernen oder sich im Spiel zu verbessern. Der Beitritt einiger neuer Mitglieder zeigt den Erfolg dieser Veranstaltung.

Ein Erfolg war auch die Teilnahme am „Vereineschnuppern“. Unter der Betreuung von Roland Lercher, Martin

Gruber und Christoph Marak konnten bei 2 Terminen 12 bzw. 13 Kinder den Tennissport näher kennen lernen.

Es wurden natürlich auch einige Vereinsturniere veranstaltet:

Beim Mixed-Doppel siegte unser bewährter Turnierleiter Arnold Fritz mit Partnerin Sigrun.

Der Titel des Vereinsmeisters ging bei den Herren an Christoph Marak gefolgt von

Roland Lercher und Arnold Fritz. Bei den Damen siegte Rita Marak vor Barbara Zeiler und der erst 16jährigen Bianca Rieberer.



Erzberg Rock@Man|Woman

Ein Erlebnis der besonderen Art ist der Dirtrun auf dem Erzberg - der Erzberg Rock@Man|Woman. In einer einzigartig spektakulären Umgebung erwarten die Teilnehmer bis zu 60 Hindernisse: Gigantische Schlammteiche, Kletterpassagen, aufgelassene Stollensysteme usw.

Insgesamt fast 2000 Teilnehmer gingen heuer über drei Distanzen (8, 16 und 24km) an den Start - darunter sechs Schöderer. Christoph Marak konnte nach seinem Triumph über 16km im Vorjahr auch heuer über 24km einen souveränen Start-Ziel-Sieg feiern. Für ein weiteres Spitzenresultat konnte Philipp Stolz mit Platz 9 beim 16km-Bewerb

sorgen. Mit Mario Dorfer (75.), Rudolf Mürzl jun. (94.), Armin Kienberger (101.) und Erika Marak (213.) konnten sich sämtliche SchöderInnen

im vorderen Mittelfeld des 16km-Bewerbs platzieren. Es war auch heuer wieder ein sehr lustiges, abwechslungsreiches und top organisiertes Event,

welches wir jedem, der auf der Suche nach einer besonderen Herausforderung ist, empfehlen können.



TUS Schöder: Nachwuchs Fußball

Das Frühjahr war wieder durchaus erfolgreich:

U8 mit tollen Turnierleistungen lokal und einer Teilnahme am internationalen Turnier in Moosburg, wo unsere Kids sehr beachtlich abgeschnitten haben.

U12 ist Meister im unteren Play Off geworden. Als Belohnung gab es neue Dressen, gesponsert von Cafe Auszeit und Tischlerei Stoff.

U15 wurde Vizemeister. Aus dieser Truppe werden in den nächsten paar Jahren bereits Spieler für unsere Kampf-



U9 und U10 haben sich ebenso sehr gut bei diversen Turnieren geschlagen und konnten das eine oder andere Turnier auch gewinnen.

U11 hat noch etwas Lehrgeld zahlen müssen, ist aber auch auf einem guten Weg

mannschaft kommen. Seit Anfang/Mitte August trainieren bereits alle Nachwuchsmannschaften ganz eifrig und seit 1. September spielen U12, U13 und U16 schon wieder Meisterschaft. Ab 6. September sind auch U8, U9, U10 und U11 wieder jedes Wochenende im Einsatz.

Alle Jugendmannschaften spielen in einer Spielgemeinschaft mit Murau. Das diesjährige Abschlussfest fand am Sonntag nach dem Vereineturnier am Sportplatz in Schöder statt. Zirka 140 Kinder und 80 Erwachsene spielten den ganzen Tag Fußball und stärkten sich mit Schnitzel und

Getränken. Alle Nachwuchsmannschaften würden sich freuen, wenn sie noch Verstärkungen bekommen würden. Wer Lust hat und noch nicht Fußball spielt, zwischen 5 und 16 Jahre alt ist, ist jederzeit herzlich willkommen.



Bücherei Schöder

In Zusammenarbeit mit dem Lesezentrum Steiermark und der VS Schöder konnten wir zwei Workshops durchführen.

Für die 1. und 2. Schulstufe „Rotkäppchen hat keine Lust“.

Für die 3. und 4. Schulstufe „Die Zeitdetektive. Verschönerung in der Totenstadt“.

Für das Abschlussfest mit der VS fertigten wir mit den Kindern „Mozartperücken“ an. Bei dieser Feier bedankte sich BGM Mürzl bei Frau Beatrix Karner für ihre geleisteten Dienste in der Bücherei Schöder. Als neue Mitarbeiterin konnte Frau Christine Draschl gewonnen werden.

Einladung zum gemütlichen Handarbeiten in der Bücherei Schöder:

Jeden Donnerstag während der Schulzeit ab 19.00 Uhr



NMS St. Peter am Kammersberg

Künstlerische Gestaltung im Schwimmbad St. Peter



Das Anliegen, die graue kahle Betonwand im Schwimmbad einer Veränderung zu unterziehen, wurde an die NMS herangetragen. 8 Schülerinnen sowie 3 Schüler der 3a Klasse erklärten sich gemeinsam mit ihrer Lehrerin Helga Klemmer und Schulassistentin Walburga Plank bereit, diesen Auftrag anzunehmen und auszuführen.

Eifrig machte man sich im BE-Unterricht ans Werk, einen passenden Entwurf für das spezielle Ambiente zu finden und man einigte sich schließlich, eine Unterwasserwelt entstehen zu lassen.

In vielen Stunden wurden die Motive gezeichnet, auf die Wand übertragen und deren Flächen mit weißer Fassadenfarbe gefüllt.

Die jungen Künstler waren mit Ernst und Ausdauer bei der Sache und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Durch die Auswahl und Anordnung der einzelnen Elemente sowie die Reduzierung auf eine Farbe, erinnert die Gestaltung an ein verkehrtes Schattenbild. Dieses steht in einem schönen Kontrast zum blauen Hintergrund.



Die jungen Künstler der 3a: Valentina Bischof, Natalie Dorfer, Elena Eichmann, Carmen und Stefan Gugganig, Elisabeth und Magdalena Lorenz, Emilie Metnitzer, Sebastiano Petese, Oliver Pichler, Sarah Stocker, Christina Wölfler, Julia Wassermann. Ein besonderer Dank gilt Herrn Wolfgang Ostermann für dessen fachkundige Beratung.



Abschlussfeier der 4. Klassen

Mit einem vielfältigen Programm bei der Abschlussfeier verabschiedeten sich die 28 Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen nach vier ereignisreichen Jahren von unserer Schule.

Die beim Tanzkurs erlernten Tänze wurden vorgeführt, abwechslungsreiche Präsentationen über die vergangenen vier Jahre in der NMS sowie ein Film über die Wienfahrt zeigten die Vielfalt an Schul-

veranstaltungen und Projekten, selbst geschriebene Sketches über den Schulalltag zeigten die Beobachtungsgabe der Schülerinnen und Schüler. Einige Lieder rundeten das Programm ab - auch eine

Schülerzeitung wurde verteilt. Am Ende bedankten sich die Jugendlichen sehr herzlich bei ihren engagierten Klassenvorständen Maria Schlager und Christian Steinbauer.



Umfangreiche Sanierung der NMS St. Peter am Kammersberg

Nach Jahrzehnten sieht sich die Neue Mittelschule St. Peter am Kammersberg einer unausweichlichen und notwendigen Sanierung entgegen. Die Generalsanierung umfasst das gesamte Schulzentrum, bestehend aus der Volksschule, der Neuen Mittelschule und dem Turnsaal. Da die Gemeinde Schöder in St. Peter eingesprengelt ist, sind wir auch an der Sanierung, ausgenommen an der Volksschule St. Peter, prozentuell beteiligt.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 7,3 Mio., wobei 70%, das sind 5.1 Mio., an Bedarfszuweisungsmitteln in Form einer Darlehensrückzahlung zugesagt wurden.

Die Finanzierungsanteile für Schöder gliedern sich wie folgt (Nettobeträge, abzüglich BZ-Mittel):

Neue Mittelschule: 31,62% von € 948.088,94 =
Turnsaal: 10,21% von € 274.099,50 =
Gesamt =

Mit den umfangreichen Sanierungsarbeiten am Schulzentrum soll ab dem Schuljahr 2020/21 begonnen werden.



€ 299.785,72
€ 27.985,56
€ 327.771,28 (Brutto € 393.325,54)

Volksschule Schöder

Bischöflicher Radfahrausweise Besuch

Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl besuchte im Rahmen seines Aufenthaltes in der Pfarre Schöder auch Schule und Kindergarten und wurde mit Gedichten und Liedern sehr herzlich begrüßt.

Die Radfahrprüfung war wieder eine große Herausforderung für die Kinder der 4. Schulstufe. Bestens vorbereitet und trainiert durch Inspektor Siebenhofer konnten schriftliche und praktische Prüfung erfolgreich abgeschlossen und die Ausweise von Bgm. Rudolf Mürzl überreicht werden. Herzlichen Dank an die Gemeinde für die Einladung zu einer kleinen Stärkung!



Wandertage

Der Wandertag der 1./2. Schulstufe führte zum Wildgehege von Familie Hatzl sowie zum Fischteich von Familie Gradner, wo die Kinder zur Einkehr eingeladen und verköstigt wurden.

Spannende Stunden in Baierdorf beim Hochwasserverbau-Katschbach mit Einladung zur Rast bei Familie Gruber.

„Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“- Abkühlung im kalten Feistritzbach sowie eine Führung durch die

Kötzlmühle wurden für die SchülerInnen der 3./4. Schulstufe zum unvergesslichen Erlebnis.

Ein besonderes Erlebnis war wieder der Abschlusswandertag unserer Schulabgänger, der uns heuer auf das „Stolzalpl“ führte und an dem wir anschließend wieder in der Hütte von Familie Fülle-Stoff einkehren durften.

Herzlichen Dank den Begleitern sowie den einladenden Familien!



Grazaktion

Im Rahmen der Grazaktion besuchten die SchülerInnen der 3./4. Schulstufe vom 17.-19. Juni 2019 unsere Landeshauptstadt und waren äußerst interessiert und diszipliniert unterwegs. Das bunte und abwechslungsreiche Programm begeisterte die kleinen Touristen, auf der Rückfahrt machten wir Rast bei unserem Schulmilchlieferanten in Seckau und erhielten wertvolle

Einblicke in die umfangreiche Arbeit auf dem Bauernhof von Familie Madl.

Unser besonderer Dank gilt den Begleitern Manuela Petz und Daniela Schrefl für die verlässliche Mithilfe und Unterstützung bei der Betreuung der Kinder sowie den Sponsoren Gemeinde Schöder, Raiba Murau und Sparkasse St. Peter/Oberwölz!



„Schnuppertage“

Unsere SchulanfängerInnen waren im Juni mit viel Freude und Begeisterung zu Besuch in

der 1./2. Schulstufe bei VOL Rita Marak.



Schlussfest

Unser Abschlussfest unter dem Jahresmotto „Musik & Kunst“ wurde von allen vier Schulstufen mit verschiedenen Beiträgen gestaltet. Im Rahmen des Festes wurden auch Werkstücke, Zeichnungen, Lieder und Tänze unseres Workshops sowie ein Kasperltheater präsentiert. Danke den Kolleginnen Rita Marak und Katty Vandewijngaerden sowie den Betreuern Beatrix Karner, Siegfried Midl, Esther Prieling, Elsa Schrefl, Katrin Stoff und Manuela Petz für ihren kompetenten Einsatz!

Unser Schlussfest ist alljährlich auch Büchereifest mit Einladung zur Jause durch die Gemeinde. Frau Elsa Schrefl und Frau Beatrix Karner leisten einen wertvollen Beitrag zur Leseerziehung und sind um unsere Schüler sehr bemüht. Im Rahmen des Festes bedankten sich Bgm. Mürzl, Vize-Bgm. Kollau, Frau Schrefl, Frau Stoff Katrin als Elternvertreterin sowie VD Setznagel bei Frau Karner für ihren langjährigen Einsatz in der Bücherei, den sie im Sommer 2019 beendet. Zu Ihrem runden Geburtstag wünschen wir unserer ehemaligen Schuldirektorin alles Liebe und Gute, viel Kraft und Gesundheit!

Der Abschied von der Volksschule fiel den 9 SchülerInnen der 4. Schulstufe sehr schwer und mit Liedern, Texten und einer Tanzvorführung verabschiedete sich diese sportliche und talentierte Gruppe und wird im Herbst unterschiedliche, weiterführende Schulen besuchen:

6 SchülerInnen werden an

die NMS St. Peter am Kbg., 3 SchülerInnen an die NMS Oberwölz wechseln und mit Herbst ihre Volksschulzeit beenden. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und Freude auf dem neuen Lebensweg und danken allen Eltern für die großartige Begleitung und Unterstützung auf dem Weg durch die Volksschule!

Großartig begleitet und unterstützt wurden wir über einen

Zeitraum von 11 (!) Jahren durch Frau Katrin Stoff, die in dieser Zeit als Mitglied des Schulforums bzw. als Elternvertreterin viele Projekte und Aktionen unserer Schule mitgetragen und organisiert hat! Herzlichen Dank für die wertvolle und engagierte Mitarbeit sowie die gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Schule!

Herzlichen Dank an dieser

Stelle der Gemeinde, für die alljährlichen baulichen Maßnahmen und die Übernahme der Kosten für Schwimmunterricht und Schisport sowie der Pfarre, den Vereinen, dem Lehrerkollegium, dem Kindergarten, unserer Frau Schulwart und allen Eltern für die verlässliche Schulpartnerschaft!

OSR VD Gottlinde Setznagel



Kindergarten Schöder

Das heurige Kindergartenjahr stand unter dem Schwerpunkt: Ich- Du- Wir

Im Mittelpunkt stand das emotionale und soziale Lernen. Erst wenn ich mich selber besser kennenlerne, bin ich in der Lage auch die Bedürfnisse anderer Menschen wahrzunehmen. Hierdurch ergeben sich nicht nur Freiräume sondern auch Grenzen und Pflichten gegenüber der Gemeinschaft. Am Anfang stand dass ICH. Nur wenn ich in mir selbst stimmig bin, gehe ich auf andere zu und kann mich auf eine Freundschaft einlassen.



Das kleine ich bin ich

Ich bin Ich und du bist du,
wenn ich rede hörst du zu,
wenn du redest, bin ich still,
weil ich dich verstehen will.
Wenn du fällst, fang ich dich
auf und du fängst mich, wenn
ich lauf. Allein kann keiner
diese Sachen.
Nur gemeinsam können wir
viele machen.
Ich mit dir und du mit mir.

Das sind wir.

Wir zeigen den Kindern den Weg, aber räumen ihnen nicht die Steine aus dem Weg. Wir helfen ihnen den Weg zu gehen und die Schwierigkeiten zu meistern. Sie lernen einer Gruppe anzugehören und Mitverantwortung zu tragen, ihren Körper kennen, werden selbstständig und können sich verbal als auch körperlich ausdrücken.

Auch verschiedene Meinungen müssen erst einmal akzeptiert werden. Und den Satz: „Du bist nicht mein Freund!“, kennt wohl jeder.

Doch wir sind sicher, dass Freunde wichtig sind! Die gemeinsamen Aktivitäten

zeigten uns, dass wir alle Stärken und Schwächen haben, die wir in die Gruppe einbringen. **„Wir Menschen sind nicht alle gleich- doch in einem sind wir reich- unsere Freundschaft ist stark wie sonst keine und damit mein ich nicht nur die meine- wir sind Freunde ich und du und ihr- Ja ihr gehört auch dazu.“**

Harfe

Frau Mag. Daniela Karner besuchte uns mit ihren Harfen - Schülerinnen.

Sie erzählte vom Kamel „Isidor“, das die Wüste durchquerte. Der Weg führte nach Frankreich, durch einen Kiefernwald.

Am Ende der Reise gab es ein Fest mit beschwingter Tanzmusik.

Das „Duo Lauresa“ begleitete diese Reise mit ihren stimmungsvollen Harfenklängen. Wir haben uns sehr über diesen Besuch gefreut und bedanken uns ganz herzlich für die musikalische Darbietung.



Wir besuchen das Probelokal

Es ist Zeit Danke zu sagen, an alle, die unser Jahr mittragen und ein wertvoller Teil davon sind. DANKE...

° an die Gemeinde, die immer hinter uns steht und uns unterstützt;
° an die Mitarbeiter der Gemeinde, die da sind, wenn man sie braucht;
° an unsere Eltern, für ihr Vertrauen, ihre Mithilfe und ihre Wertschätzung;

° an Frau Dir. Gottlinde Setznagel und Frau Rita Marak für die gute Zusammenarbeit;
° an unsere Kinder, die jeden Tag kommen, spielen und mit ihrem Lachen unser Herz ganz weit öffnen.

Barbara Pürstl

Ein ganz besonderer Dank gilt den Eltern unserer SCHUKI's, die uns am letzten Kindertag eine große Freude bereitet haben.



Brunner Isabella spielt das kleine Ich bin Ich!!



Schuki Abschiedsfest



Eltern-Kindfest (Romina und ihre Mama sägen)



beim Märchenwald



Würstchen Grillen bei Fam. Gradner



Unsere Schukis mit ihren Namenskarten

Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten

Dr.med. Christian Lorenz
+ 18.07.2019

Alfred Wolf
+ 27.07.2019

Alois Dengg
+ 27.07.2019

Franz Rößler
+ 30.07.2019

Maria Pürstl
+ 27.09.2019

Theresia Brunner
+ 06.10.2019

Eheschließungen

Ing. Armin Schaffer & Michaela Mandl
27.04.2019

Herbert Unterweger & Kathrin Steiner
17.08.2019

Vittorio Petese & Joanna Eixenberger
16.10.2019

Beratung rund ums Baby

Kostenloses Angebot der Gemeinde Schöder für ihre Eltern und Betreuer von Säuglingen und Kleinkindern

Beraterin: Ingrid Forrer; Dipl. Kinderkrankenschwester und Stillberaterin IBCLC

Bei folgenden Fragen und Problemen können sie Frau Ingrid Forrer jederzeit kontaktieren:

- Stillen- Stillprobleme, abstillen, zufüttern
- Flaschennahrung, Beikost - Zufüttern
- Schlaf- und Schreiprobleme, Koliken
- Pflege und Umgang mit dem Baby
- Partnerschaft - Alleinerziehend

Telefonberatung: jederzeit unter der Nummer: 0664/9982772

Hausbesuche: nach Vereinbarung. Es müssen lediglich die Fahrtkosten von den Eltern übernommen werden.

Geburtsvorbereitungskurs und Vorbereitung auf die Elternschaft

Inhalt: Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt; Entspannungsübungen
Vorbereitung auf die Elternschaft (Ernährung, Pflege, Erziehung, Mutter-Vater-sein)
Info und Anmeldung unter: 0664/ 9982772

Baby – und Kleinkindtreff& Stillgruppe:

Austausch und Informationsrunde für stillende und nichtstillende Mütter!!
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der BH-Murau, jeweils 15.00 bis 16.30 Uhr

Mütterberatung:

in der BH-Murau (jeden 1. und 3. Montag von 15.00 bis 16.30 Uhr für Babys und Kleinkinder bis drei Jahre mit Arzt, Sozialarbeiterin und Ingrid Forrer

Ältere Kinder können mitgebracht werden
Anmeldung nicht nötig



Geburten

Hannah Wischenbart * 30.10.2018

Hannah Zechner * 08.04.2019

Sebastian Friedrich Jäger * 24.04.2019

Valentina Ortner * 28.08.2019

Wir wünschen den frisch gebackenen Eltern viel Glück und Gesundheit für ihren Nachwuchs!



Ortner Valentina

Sprechtage

Notar Mag. Klaus Maier im Gemeindeamt



Donnerstag, 28.11.2019

Donnerstag, 12.12.2019

Donnerstag, 30.01.2020

Donnerstag, 27.02.2020

Donnerstag, 26.03.2020

**Jeweils von
14:00 bis 15.30 Uhr**

Um Voranmeldung bei Herrn Mag. Maier unter der Nummer 03532 2262 oder am Gemeindeamt unter der Nummer 03536 7070 oder 0664 2145588 wird gebeten. Damit werden mögliche Wartezeiten verhindert.

Baumeister Ing. Edwin Galler im Gemeindeamt



Dienstag, 26.11.2019

Dienstag, 21.01.2020

Dienstag, 25.02.2020

Dienstag, 31.03.2020

**Jeweils von
14:00 bis 16.00 Uhr**

Bitte um vorherige Terminvereinbarung direkt im Gemeindeamt unter der Nummer 03536 7070 oder 0664 2145588.

Termine & Veranstaltungen

01.11.2019	13:00	ÖKB Schöder	Kranzniederlegung und Friedhofgang Allerheiligen
02.11.2019	18:30	SC Schöderberg	Preiswatten, GH Hirschenwirt
08.11.2019	18:30	GH Ostermann	Perchtenlauf, Reithalle Schöder
10.11.2019	08:30	ÖKB Schöder	Kameradensonntag
11.11.2019	19:19	Gemeinde Schöder	Terminsitzung der Vereine für 2020
23.11.2019	10:00	Gemeinde Schöder	Adventmarkt in der MZH-Schöder
24.11.2019	10:00	Pfarrschöder	Cäcilia-Messe und anschl. Feier beim GH Hirschenwirt
30.11.2019	19:00	Pfarrschöder	Adventkranzweihe – Vorstellung der Erstkommunionkinder
01.12.2019	08:30	Pfarrschöder	Nikolausmesse in Baierdorf, Mitgestaltung durch die VS Schöder
05.12.2019	17:00	LJ Schöder	Krampusrennen der LJ, SC-Schöderberg, Stammtisch Neuwirt
08.12.2019	10:00	SC Schöderberg	Jahreshauptversammlung SC Schöderberg, GH Hirschenwirt
14.12.2019	14:00	Gemeinde Schöder	Gemeindesenorenfeier im GH Hirschenwirt
15.12.2019	16:00	Musikverein Edelweiß	Dorfadvent in Baierdorf
19.12.2019	18:30	VS Schöder	Weihnachtsfeier der VS Schöder in der Mehrzweckhalle
26.12.2019	ganztägig	Reitergruppe Schöder	Stefaniritt der Reitergruppe Schöder
28.12.2019	20:00	TUS Schöder	TUS Silvester Warm-up Party, Reithalle